

Der Übergang auf Freilandware hat begonnen

Durch die feuchtere Witterung der letzten Wochen ist die Wasserversorgung der Felder gegeben. In einigen Regionen der Schweiz sind zunehmend Befälle mit der Kraut- und Knollenfäule zu sehen. Die gedeckte Ware ist vollständig gerodet und man hat mit dem Übergang auf Freilandware begonnen. Aufgrund der späten Pflanztermine fehlen schalenfeste Posten, weshalb die Marktversorgung eine Herausforderung darstellt. Die eher knappe Verfügbarkeit an Frühkartoffeln bleibt daher bestehen. Die Qualität in den Regalen ist weiterhin gut.

Damit die Qualität am Verkaufspunkt weiterhin gewährleistet ist, werden die Produzenten gebeten, sich vor dem Ernten mit dem Abnehmer abzusprechen und unbedingt auf eine genügende Schalenfestigkeit zu achten. Um Schlagschäden vorzubeugen und die zarte Schale der Frühkartoffeln nicht zu verletzen, ist bei der Ernte weiterhin grösste Sorgfalt geboten.

Die festgelegten Produzentenrichtpreise und Qualitäten für Frühkartoffeln **gelten ab sofort und bis zur nächsten Telefonkonferenz vom 15. August 2023:**

Suisse-Garantie

Fr. 70.15 / 100 kg inkl. MwSt.

schalenfest

Kaliber 30 – 60 mm für die grüne Linie

Kaliber 30 – 70 mm für die braune Linie

Kaliber 30 – 70 mm für die blaue Linie

Bio

Fr. 170.15 / 100 kg inkl. MwSt.

vorwiegend schalenfest

Kaliber 30 – 60 mm für die grüne Linie

Kaliber 30 – 60 mm für die braune Linie

Kaliber 35 – 70 mm für die blaue Linie

Die Frühkartoffelpreise sowie weitere Informationen sind abrufbar unter www.kartoffel.ch/fruehkartoffel.